

EINLADUNG ZUR AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Jüdische Kinderliteratur: Geschichte, Traditionen, Perspektiven

am Mittwoch , 20. April 2005 um 19 Uhr im Pariser Hoftheater
(Spiegelgasse 9, 65183 Wiesbaden)

Begrüßung durch Dr. Dorothee Hoppe vom Vorstand des Aktiven Museums Spiegelgasse und
Dr. Jürgen Richter von der Jüdischen Gemeinde Wiesbaden,
kurze Einführung in die Ausstellung von PD Dr. Bettina Kümmerling-Meibauer.

Musikalisches Rahmenprogramm:

Das Saxophonsextett „SaxophonNet“ spielt klassische Musik (auch Klezmer).

Eintritt frei - mit Bewirtung

In der Ausstellung **>Jüdische Kinderliteratur<** (organisiert von der Dozentin zusammen mit ihren Studentinnen der Universität Mainz) werden 60 Kinderbücher jüdischer Autoren und Autorinnen aus dem Zeitraum von 1910 bis 2004 präsentiert, um die Vielfalt der Genres und Themen zu demonstrieren. Gezeigt werden nicht nur Werke deutschsprachiger Autoren und Autorinnen, sondern auch ausgewählte jüdische Kinderliteratur aus anderen Ländern (England, Israel, Niederlande, Polen, Russland, Schweden, USA) in deutschsprachiger Übersetzung. Meist denkt man gleich an das *Tagebuch der Anne Frank* oder an Judith Kerrs *Als Hitler das rosa Kaninchen stahl*, aber wer weiß schon, dass *Bambi* oder die populäre *Nesthäkchen*-Reihe von jüdischen Autoren verfasst worden sind? Wer kennt schon die Kindergeschichten des Nobelpreisträgers Isaac Bashevis Singer oder Anna Maria Jokls in die ZEIT-Schülerbibliothek aufgenommenen Schülerroman *Die Perlmutterfarbe?* Alle diese Werke und viele mehr werden in der Ausstellung gezeigt. Neben Kinderromanen, Märchen, phantastischen Erzählungen und Autobiographien findet man hier auch Bilderbücher und Lyrik für Kinder. Die Mehrzahl der ausgestellten Bücher ist noch im Buchhandel erhältlich und kann folglich als **Schullektüre** verwendet werden. In Ergänzung zur Ausstellung gibt es einen **illustrierten Katalog** mit Informationen zu den Autoren und Autorinnen und ihren jeweiligen Werken.

Im Begleitprogramm zur Ausstellung

Do. 28. April, 19:00 Uhr, Literaturhaus Villa Clementine, **Autorenlesung: Mirjam Pressler liest aus *Malka Mai***

Die bekannte Kinderbuchautorin und Übersetzerin zahlreicher Bücher aus dem Hebräischen liest aus ihrem preisgekrönten Jugendroman

"Malka Mai", der 2002 mit dem Deutschen Bücherpreis ausgezeichnet wurde., Eintritt 3Euro, für Schüler & Schülerinnen frei

Veranstalter: Literaturhaus Villa Clementine und AMS

Di. 3. Mai 2005, 20 Uhr, Literaturhaus Villa Clementine, **Vortrag: PD Dr. Bettina Kümmerling-Meibauer**

Die Literaturwissenschaftlerin spricht über „Jüdische Kinderliteratur: Autoren, Themen, Geschichte“. Eintritt frei

Veranstalter: AMS und Literaturhaus Villa Clementine

Di. 10. Mai, 19:30 Uhr, Hessische Landesbibliothek, **FELICES BÜCHER - Eine Lesung aus dem Koffer von OSKAR ANSULL**

Felice Schragenheim, geboren 1922, ist durch Buch und Film "Aimée und Jaguar" bekannt geworden. Auch die seit vielen Jahren durch Deutschland wandernde Ausstellung "Das kurze Leben der Felice Schragenheim" hat das Interesse an dieser außergewöhnlichen jungen Frau geweckt. 1939 hatte Felice ihre Auswanderung beantragt und neben den wenigen Habseligkeiten auch 30 Lieblingsbücher aufgelistet, die sie mitnehmen wollte. Oskar Ansull hat mit Ausgaben aus der Zeit ihren Bücherkoffer rekonstruiert und eröffnet in seiner Lesung einen vielfältigen Blick auf eine junge Frau im Berlin der 30er Jahre, die gern Journalistin geworden wäre. Sie wurde als Jüdin in Auschwitz ermordet.

Veranstalter: AMS und Gesellschaft der Freunde der Hessischen Landesbibliothek Wiesbaden e.V.

Filme im Leibnizkino, Leibnizschule, Zietenring Zu jedem Film gibt es vorher eine kurze Einführung. Eintritt 3 Euro
27.04.2005: *Stern ohne Himmel* (BRD 1980; Regie: Ottokar Runzke) 12.05.2005: *The Diary of Anne Frank* (USA 1959; Regie: George Stevens) 24.05.2005: *Korczak* (Polen 1990; Regie: Andrej Wajda)



Aktives Museum Spiegelgasse
für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden e.V.

Spiegelgasse 7, 65183 Wiesbaden, Tel. (0611) 30 52 21, Fax (0611) 30 56 50, Email: spiegelgasse@web.de